



## Von den drei S.... Schweizer Meisterschaft, Sportgeist und Schutzengel

Am vergangenen Wochenende fand die Schweizer Meisterschaft in Henau statt - der Saisonhöhepunkt jeder Voltigiererin und jedes Voltigierers!

Am Samstag war der Start unserer zwei Gruppen in der B-Kategorie vorgesehen; Harlekin II und Harlekin IV.

Aufgrund einiger Abmeldungen bekam **Harlekin IV / Perle** und Longenführerin **Rita Blieske** unerwartet einen Startplatz für die am Sonntag stattfindenden Meisterschaften. Mit viel Freude zeigte Harlekin IV eine seriöse Leistung und beendete den Wettkampf auf dem ausgezeichneten 11. Schlussrang.

Die für den Samstag startende Gruppe **Harlekin II / Lago Maggiore** und Longenführerin **Rita Blieske** überzeugte mit eindrücklicher Gelassenheit und Sicherheit und zeigte ihr Voltigierpotential. Die Gruppe liess sich von ihrem wenig unterstützenden Pferd nicht beeindrucken und beendete das Turnier auf dem tollen 3. Rang. Erwähnenswert ist auch der Sportgeist dieser Gruppe; neidlos freuten sie sich für den Startplatz von Harlekin IV.

Die Junioren **Harlekin III / Christian** und Longenführerin **Simone Jäiser** standen unter einem gewissen Erwartungsdruck das gute Resultat des letzten Jahres zu wiederholen. Trotz guter Leistung in der Pflicht und vor allem der Kür vermochten sie den Erfolg der letzten SM nicht zu wiederholen und mussten sich mit dem undankbaren 4. Platz begnügen.

Die Medaille des Vorjahres zu verteidigen, war auch die Ausgangslage für **Harlekin I / Walesco** und Longenführerin **Rita Blieske**. Nach der Pflicht belegte die Gruppe mit einem komfortablen Polster den guten 3. Rang.

Und plötzlich geschah es .... Raphaela Wagner blieb nach einem Sturz auf dem Ablongierplatz, wenige Minuten vor dem Start, bewusstlos liegen.

Mit präzisen und ruhigen Überlegungen setzten die Voltis mit Fabienne die Kür speditiv neu zusammen. Die Jurypräsidentin (Danke Rosmarie Bosshard) der SM gewährte uns 2 Minuten (Reglement) mehr Zeit für den Einlauf.

Musik, Einlauf, Kür, Abgang, **3. Rang und Bronzemedaille!**

Und Raphaela? Nach einer Nacht im Spital Wil konnte sie bereits am Montagmittag nach Hause zurück kehren.

Wunderbarer Schutzengel!

Wir sind sehr dankbar, dass er da war und wünschen Raphaela beste und schnelle Besserung aller Verletzungen!

Auch mit Simone Jäiser war eine Medaillenanwärterin am Start. Simone, Apriso und Rita Blieske zogen alle Register und zeigten, was Voltigieren mit hohem Schwierigkeitsgrad bedeutet. Auch die Belastung des Unwissens was mit Raphaela geschehen ist, konnte der Souveränität dieses Teams nichts anhaben und sie gewannen mit dem **2. Rang verdient die Silbermedaille!**

Simones und Ritas Mehrfach-Leistungen verdienen eine spezielle Erwähnung, so war Rita als Longenführerin am Samstag und am Sonntag bei drei Gruppen und bei Simone im Einsatz. Simone ihrerseits war Longenführerin für Harlekin III, Gruppenmitglied Harlekin I und Einzelvoltigiererin Elite Damen. Danke für diesen grossen Einsatz. Auch dies wären Medaillen wert.

Ein herzliches Dankeschön den Gruppenbetreuerinnen, die während der ganzen Voltige-Saison wertvollste Arbeit leisten und allen Fans, die unsere Gruppen in Henau unterstützten.

Dem Veranstalter ein Lob und Dank für die gut organisierten Tage und den reibungslosen Ablauf.